

Staufenberg soll mit Nieste tauschen

Gemeinderat berät Änderung der Landesgrenzen

NIESTE/STAUFENBERG. Kom-mende Woche könnte der ent-scheidende Schritt für eine Grenzänderung der Nachbar-kommunen Nieste und Stau-fenberg gemacht werden. Der Gemeinderat von Staufenberg wird dann entscheiden, ob Staufenberg die von Nieste an-gebotenen Flächen akzeptiert und damit ein Änderung der Landesgrenzen ermöglicht.

Diese würde dann von den Staatskanzleien in Wiesbaden und Hannover über einen

Staatsvertrag vollzogen. Nies-tes Sportanlagen, Grillhütte und Partyhalle stehen ganz oder teilweise auf niedersäch-sischem Gebiet. Dies führt seit Jahrzehnten immer wieder zu Problemen.

Nieste möchte 14,9 Hektar Fläche von Staufenberg über-nehmen und bietet dafür 14,5 Hektar Wiesen- und Waldflä-chen bei Dahlheim als Tausch an. Niestes Bürgermeister Ed-gar Paul rechnet mit einer Mehrheit für den Tausch. (tom)